

Genug für alle! Klimafasten-Gottesdienst am 17.03.2024 in St. Gallus Kirchzarten

„Weniger ist mehr“ lautete das Motto des generationsübergreifenden Gottesdienstes in St. Gallus, Kirchzarten, der im Rahmen der Klimafasten-Aktion von der Nachhaltigkeitsgruppe der Seelsorgeeinheit Dreisamtal vorbereitet und von Pfarrer Sascha Doninger geleitet wurde.

Ein etwas anderer Gottesdienst war das:

Schon beim Betreten der St. Gallus Kirche wurde deutlich, dass in diesem Gottesdienst etwas anders war: ein Kleiderständer voller Kleidung und ein Heimtrainer waren im Kirchenraum zu sehen. Und vorne bot eine Kinderecke mit kleinen Tischen und Stühlen auch den Kleinsten einen Platz, am gottesdienstlichen Geschehen teilzunehmen. Die Kirche war gut gefüllt und die Atmosphäre sehr lebendig. Der abwechslungsreich gestaltete Gottesdienst warf Fragen auf wie: Was ist das richtige Maß? Welche Konsequenzen hat Überkonsum? Und: Was ist wirklich wichtig im Leben?

„Unterwegs in eine neue Welt“ wurde zu Beginn gesungen. Eine Welt, „in der nicht Krieg, sondern nur der Friede zählt“, in der „die Schöpfung ihr Daseinsrecht behält“ und in der „Gerechtigkeit für keinen Menschen fehlt“: einer solchen Welt ein Stück näher zu kommen ist unter anderem das Anliegen der Nachhaltigkeitsgruppe, die sich nach der Begrüßung kurz vorstellte.

Ein kleines Anspiel verdeutlichte, was ein „zu viel“ für Konsequenzen haben kann. Hier kamen nicht nur der volle Kleiderständer und der Heimtrainer, sondern auch ein Putzeimer mit zahlreichen Putzmitteln zum Tragen. Zu viel Kleidung, zu viele Freizeitaktivitäten oder zu viel Putzmittel schaden nicht nur unseren Mitmenschen und unserer Umwelt, sondern auch uns selbst. Ein Stoppschild mit der Aufschrift „Weniger ist mehr“ veranschaulichte dies. Wir sollten uns weniger Sorgen machen um unsere eigenen Bedürfnisse, damit wir frei werden für Gottes Reich, damit Gerechtigkeit hier auf Erden verwirklicht werden kann – so das Fazit der Ansprache.

Musikalisch umrahmt wurde die Messe durch den Kirchenchor unter der Leitung von Birgit Büssemeier, begleitet von Andrea De Iacovo am Piano.

Im Anschluss bestand noch die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus ins Gespräch zu kommen und den Vormittag ausklingen zu lassen.

Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen des Gottesdienstes beigetragen haben!

Das Nachhaltigkeitsteam